



SV Leutesheim – SV Diersheim 2:0

SVL mit besserer Chancenauswertung

Diersheim hätte in dieser Partie nach drei Minuten führen müssen. Doch Michael Boschert hämmerte den Ball nach klasse Vorarbeit von Pascal Möst aus fünf Metern über das Leutesheimer Tor und Pierre Wagner scheiterte an SVL-Keeper Sebastian Fürderer

»Da hat man mal wieder gesehen, wo es bei uns hapert«, klagte SVD-Coach Armin Reichmann.

Leutesheim befreite sich von der Anfangslethargie und hatte Pech, dass es keinen Elfmeter gab. Denn Robin Lesniak wurde nach Touray-Flanke im Strafraum abgeräumt.

Diersheim im Mittelfeld mit klarer Hoheit. Der SVL behalf sich mit weiten Bällen. Marco Klöpfer traf im zweiten Versuch mit einem Kunstschuss zum 1:0 in der 44. Minute.

Diersheim drückte nach dem Wechsel mit Macht auf den Ausgleich, hatte aber die Gerechtigkeit im zweiten Durchgang nicht auf seiner Seite: So wurde ein regelkonformes Tor von Pierre Wagner wegen Abseits in der 65. Minute annulliert und der Schiedsrichter übersah zudem ein Leutesheimer Handspiel im Strafraum. Simon Hemmler versiebt zwei weitere Großchancen für die Gäste. Diersheims

Verteidiger Lukas Trück dann mit folgenreichem Ballverlust: Daniel Kirchhofer schob zum 2:0 in der 69. Minute für Leutesheim ein.

Im Anschluss hatte Simon Hemmler noch eine weitere Großchance. Aber es sollte für den SVD am Sonntag nicht sein: Der Ball landete am SVL-Pfosten.

Leutesheim verbesserte sich durch diesen Sieg auf den dritten Tabellenplatz. Diersheim rutschte auf Rang sechs ab.



Leutesheims Verteidiger Yannik Jakob kann sich in dieser Szene gegen die beiden Diersheimer Rudolf Fischer (links) und David Reichmann durchsetzen. Der SVL gewann das Derby am Schluss mit 2:0..



